



# Stadt Bergisch Gladbach

Der Bürgermeister

## Amtliche Bekanntmachung

### **Bekanntmachung des Beschlusses zur Neuaufstellung Flächennutzungsplan Bergisch Gladbach**

Der Planungsausschuss der Stadt Bergisch Gladbach hat in seiner Sitzung am 16.07.2013 den folgenden Beschluss gefasst:

„Der Planungsausschuss der Stadt Bergisch Gladbach beschließt die Neuaufstellung des Flächennutzungsplans gemäß § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch in der zurzeit gültigen Fassung.“

Aufgabe des Flächennutzungsplans gemäß § 5 Abs. 1 BauGB ist es, für das gesamte Stadtgebiet die sich aus der beabsichtigen städtebaulichen Entwicklung ergebende Art der Bodennutzung nach den voraussehbaren Bedürfnissen der Stadt in den Grundzügen darzustellen. Dabei sind gemäß § 1 Abs. 7 BauGB die öffentlichen und privaten Belange gegeneinander und untereinander gerecht abzuwägen. Der bisherige Flächennutzungsplan entspricht nicht mehr den heutigen Anforderungen und soll daher neu aufgestellt werden.

Dabei hat der neue Flächennutzungsplan eine nachhaltige städtebauliche Entwicklung und ein dem Wohl der Allgemeinheit dienende sozialgerechte Bodennutzung zu gewährleisten. Der Flächennutzungsplan stellt die räumliche Entwicklung des Stadtgebiets für die nächsten 15 bis 20 Jahre dar, weshalb die Darstellung ausreichender Bauflächenvorsorge zu einer wichtigen Aufgabe der vorbereitenden Bauleitplanung gehört. Der demografische Wandel und die wirtschaftliche Entwicklung der Stadt Bergisch Gladbach sind als grundlegende Herausforderungen zu beachten. Darüber hinaus soll der Flächennutzungsplan dazu beitragen, die natürlichen Lebensgrundlagen zu schützen und zu entwickeln. Außerdem gilt es den Klimaschutz und die Klimaanpassung zu fördern sowie die städtebauliche Gestalt und das Orts- und Landschaftsbild baukulturell zu erhalten und zu entwickeln.

Der räumliche Geltungsbereich des Flächennutzungsplans umfasst das gesamte Stadtgebiet.

### **Bekanntmachungsanordnung**

Der Beschluss des Planungsausschusses über die Neuaufstellung des Flächennutzungsplans wird hiermit öffentlich bekanntgemacht.

Bergisch Gladbach, 08.05.2015

Lutz Urbach